

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 87 (2012)
Heft: 11: Neubau

Rubrik: Verband

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gipfel der Geschäftsführenden



Hier können die Geschäftsführenden Erfahrungen austauschen. Diesmal ging es am Geschäftsführertreff um die Vergabep Praxis.

Beim 11. Herbsttreffen der hauptamtlichen Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer stand die Frage zur Diskussion, ob Bauaufträge besser einzeln vergeben werden oder ob es sinnvoller ist, das gesamte Paket einem Generalunternehmer oder Totalunternehmer anzuvertrauen. Die Antwort vorweg: Es gibt nicht den richtigen oder falschen Weg, sondern immer nur projektspezifische Lösungen.

Peter Zwick und Philip Shaddock von b+p Baurealisation AG präsentierten in ihren Referaten die Vorteile der Einzelvergabe. Das Geschäftsmodell GU/TU vertrat Jean-Jacques Pugliese von der Generalunternehmung Steiner AG. Im Anschluss diskutierten die Teilnehmer in zwei Workshops die beiden Modelle und präsentierten die Ergebnisse im Plenum. Neben der Feststellung, dass beide Verfahren ihre Vor- und Nachteile haben, kristallisierte sich heraus, dass den meis-

ten Baugenossenschaften der Einfluss auf die Vergabe und die Qualitätssicherung wichtig ist. Die Vergabeart ist ausserdem vielfach davon abhängig, wie viel Fachwissen auf der Geschäftsstelle oder in den Vorständen vorhanden ist.

Der Architekt Andreas Hofer, Vorstandsmitglied der Genossenschaft «mehr als wohnen», kommentierte die Erkenntnisse aus den Diskussionen. Auch er ist der Meinung, dass sich mit jedem Modell Gutes realisieren lasse. Echter Nachholbedarf bestehe hingegen bei Nachhaltigkeitsthemen, zum Beispiel in der Haustechnik. Fürs Gemüt stand dieses Jahr der Slam-Poet und Textkünstler Kilian Ziegler auf der Bühne.



Slam-Poet Kilian Ziegler unterhielt mit Wortakrobatik.

In seinem Schlusswort bedankte sich Stephan Schwitter bei den Teilnehmenden für ihr Engagement und bei den Sponsoren, die diese Veranstaltung möglich gemacht hatten. (dk)

Über die Grenzen hinaus

Im Uno-Jahr der Genossenschaften pflegte Wohnbaugenossenschaften Schweiz auch den Kontakt mit Kollegen über die Lan-



Der Verbandsratsvorsitzende des VDW bedankt sich für die Grussbotschaft aus der Schweiz.

desgrenzen hinaus. So trat der Verbandsdirektor als Gastreferent am Verbandstag des VDW in Braunschweig auf. Der Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Niedersachsen und Bremen e.V zählt zu seinen Mitgliedern rund 100 Wohnungsgenossenschaften, die in den beiden Bundesländern über 400 000 Wohnungen besitzen.



Von wilden Sachsen und grausamer Geschichte

Von Stephan Schwitter

Der Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e.V (VSWG) feierte Ende Oktober sein hundertjähriges Bestehen. Zum Galaabend im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen und zur Festveranstaltung im World Trade Center in Dresden war ich als Direktor von Wohnbaugenossenschaften Schweiz persönlich eingeladen. Die Sachsen galten im Altertum als besonders wildes und unbezähmbares Volk. Davon ist im heutigen Bundesland Sachsen, das mit dem angestammten altsächsischen Gebiet im Westen Deutschlands nichts mehr gemein hat, kaum etwas zu spüren. Der Empfang durch Direktor Axel Viehweiger und weitere Verbandsvertreter war sehr zuvorkommend.

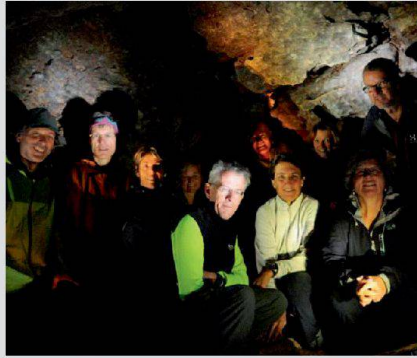
Die sächsischen Wohnbaugenossenschaften und uns verbindet eine langjährige Freundschaft, die schon mein Vorgänger gepflegt hatte. Allein in meiner bald neunjährigen Amtszeit waren bereits drei Delegationen aus Dresden zu Besuch bei uns. Sehr gerne nahm ich deshalb diese Einladung für einen Gegenbesuch an. Es ist, als hätten die Pioniere am 27. Oktober 1912 ihr Gründungsjahr sehr weitsichtig gewählt, fiel doch das Hundert-Jahr-Jubiläum just ins Uno-Jahr der Genossenschaften! Was die sächsischen Wohnungsverbände seither alles erlebt haben, war allerdings alles andere als planbar. Zwei Weltkriege, schwere Wirtschaftskrisen, Inflation enormer Ausmasse, das sozialistische Wirtschaftssystem der DDR, die Probleme nach der Wende und der Wiedervereinigung Deutschlands und die Neugründung des Verbandes 1990 mussten bewältigt werden.

Von dieser bewegten und über weite Strecken grausamen Geschichte haben wir in der Schweiz kaum eine Vorstellung. Sie ist in einer Chronik kurz zusammengefasst: «1912–2012. Genossenschaftliche Wohnungsverbände in Sachsen», herausgegeben vom VSWG, Dresden, Mai 2012.

IN DER HÖCHSTEN WOHNSTÄTTE EUROPAS

Wie im August-*Wohnen* ausgeschrieben führte Verbandsdirektor Stephan Schwitter Ende September – gleichsam als persönlicher Abschluss des Uno-Jahrs der Genossenschaften 2012 – eine Gruppe von zehn Teilnehmenden ins Drachenloch, die älteste und höchstgelegene prähistorische Wohnstätte Europas. Das Drachenloch liegt auf 2427 Metern, hoch über Vättis im Taminatal im südlichsten Teil des Kantons St. Gallen. Hier hauste vor über 50 000 Jahren der Neandertaler und ging auf Jagd nach Höhlenbären und anderer Beute. Die rund 60 Meter lange Höhle im Drachenberg diente den gewaltigen Höhlenbären als Winterquartier. Die Jäger überraschten sie noch halb im Winterschlaf und verarbeiteten die erlegten Tiere zu Nahrung, Kleidung und allerlei nützlichem Werkzeug für die ganze Sippschaft. Forscher bezeichnen die Behausung denn auch als «Wechselmieter-Höhle».

Die damalige Epoche, die aufgrund von Feuerresten recht präzise datiert werden konnte, ist für unsere Entwicklungsgeschichte hoch spannend: Es ist die Zeit kurz vor der Einwanderung des Homo sapiens,



In dieser Höhle gaben sich der Bär und der Homo sapiens sozusagen die Klinke in die Hand.

der zweiten Besiedelungswelle aus Afrika. Der Homo sapiens und der Neandertaler sind sich in unseren Breitengraden begegnet und teilweise auch nähergekommen. Lange Zeit später besiedelten die freien Walser das Tal und es entwickelten sich die noch immer bestehenden Alpengenossenschaften. Das wurde der Gruppe eindrücklich bewusst beim Abstieg über die Bergflanken mit den vom Gletschereis modulierten Terrassen. (sw)



Die Exkursionsteilnehmenden von hinten links nach vorne links: Heidi Vogt und Hans Conrad Daeniker (Wohnbund), Sonja Anders (Vizepräsidentin der FGZ, Verbandsdelegierte), Barbara Thalmann (Stadträtin von Uster, Vorstand RV Zürich, Verbandsdelegierte), Beatrix und Stephan Schwitter (Verbandsdirektor), Urs Baumann (Geschäftsführer BG Kalkbreite), Res Keller (Geschäftsführer BG Kalkbreite), Stefan Hartmann (Presseladen Zürich) und Ursina Kasper, Matthias Stammbach (Departement Justiz und Inneres des Kantons Zürich).

ANZEIGEN

Wieso «Genossenschaft»?

Fragen Sie uns!



Gartenbau Genossenschaft Zürich 044 377 85 85 ggz-gartenbau.ch

FEUCHTE MAUERN?!

System Drymat®

Effizientes Trockenlegen feuchter Gebäude – mit Erfolgsgarantie!

Trockenlegen von feuchtem Mauerwerk nach ÖNorm B-3355, Teil 2:

Verfahren gegen aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk

- physikalisches Wirkprinzip
- ohne Veränderung am Bau
- preisgünstig + wartungsfrei



Haus-Trocknen.ch

Tel. 055 243 44 50 · 8608 Bubikon
www.haus-trocknen.ch

Mauern trocken.
Haus trocken.

Wohnen für alle auch in Bern

Im Oktober konnte ein parteiübergreifendes Komitee, in dem auch der Regionalverband Bern-Solothurn vertreten ist, die Initiative «Für bezahlbare Wohnungen» bei der Stadtkanzlei Bern einreichen. Angesichts der anhaltenden Wohnungsnot in der Stadt Bern will die Initiative den preisgünstigen gemeinnützigen Wohnungsbau mit einer Revision der städtischen Bauordnung fördern: Bei Um- und Neueinzonungen soll künftig mindestens ein Drittel der Wohnnutzung als preisgünstiger Wohnraum erstellt und in Kostenvorteil vermietet werden beziehungsweise sollen gemeinnützige Wohnbauträger zum Zug kommen. Ausserdem sollen genossenschaftliche Wohnbauprojekte mit einem Nutzungsbonus von zwanzig Prozent (etwa einem zusätzlichen Stockwerk) belohnt werden.

«Der gemeinnützige Wohnungsbau garantiert langfristig preisgünstige Wohnungen und soll darum mit planerischen Instrumenten gefördert werden», betonte Jürg Sollberger, Präsident des Regionalverbands Bern-Solothurn, anlässlich der Unterschriftenübergabe. Die Initianten überreichten den Behörden die Unterschriften in sechs grossen Umzugskartons – stellvertretend für die sechs Berner Stadtteile.



Über 7000 Unterschriften für mehr bezahlbaren Wohnraum in Bern konnten die Initianten im Oktober übergeben.

Fehlender Wohnraum und steigende Mieten beschäftigen offenbar die Berner Bevölkerung: Innert kurzer Zeit konnten die Initianten über 7000 Unterschriften sammeln. Angesichts der breiten Unterstützung erwartet das Initiativkomitee, dass die Berner Stimmbewohner möglichst rasch über die Initiative abstimmen kann. Weitere Informationen:

www.wohnenfueralle.ch

(pd/red)

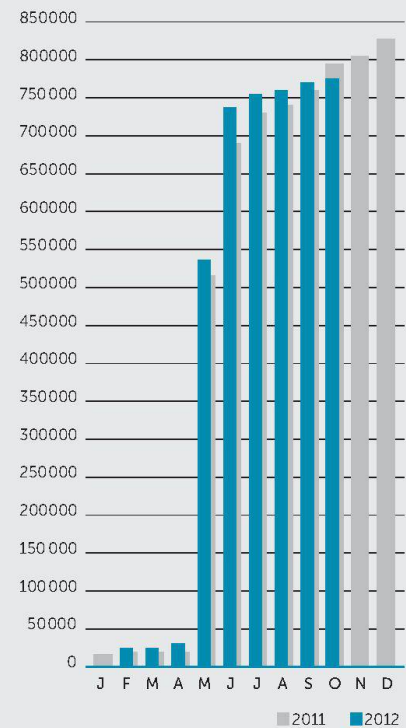
Für eine lebendige Brugg Altstadt

Die Altstadt von Brugg im Kanton Aargau leidet wie vermutlich die meisten mittelalterlichen Stadtkerne an der Schwierigkeit, Liegenschaften in Konkurrenz zu Einkaufszentren und aussterbendem Qualitätsgewerbe kostendeckend zu betreiben. Ausgehend von verschiedenen Initiativen und Veranstaltungen um die Zukunft der Altstadt von Brugg und einer Masterarbeit zur Umnutzung der Brugg-Altstadtliegenschaften kam es im April 2012 zur Gründung der «Genossenschaft Altstadt Brugg». Sie will eine nachhaltige Entwicklung in Richtung einer lebendigen und zukunftsfähigen Altstadt fördern und setzt sich für ein ausgewogenes Wohn- und Arbeitsgefüge im alten Stadtkern ein.

Bereits ist es der Genossenschaft gelungen, eine erste, bereits etwas ältere Liegenschaft mit drei Wohnungen und einem Gewerberaum an der verkehrsberuhigten Hauptstrasse in Brugg zu erwerben. Die Liegenschaft prägt den nördlichen Zugang zur Altstadt über die seit dem Mittelalter bestehende Aarebrücke. Da sie in der Vergangenheit nur mässig unterhalten wurde und der Ausbaustandard eher bescheiden ist, besteht Sanierungsbedarf.

Im Kanton Aargau gibt es keine staatliche Wohnbauförderung wie etwa in Zürich. Deshalb ist die Genossenschaft auf finanzielle Unterstützung angewiesen. So hofft sie auch, dass ihr Vorhaben den Anforderungen entspricht, die das Bundesamt für Wohnungswesen (BWO) an

Spendenbarometer (in CHF)



Balz Christen, Wohnbaugenossenschaften Schweiz, Bucheggstrasse 109
8042 Zürich, Telefon 044 360 26 55,
www.wbg-schweiz.ch/finanzierung

sogenannte Modellprojekte stellt. Diese unterstützt das Amt mit einem A-fondsperdu-Beitrag zusätzlich. Unabhängig von dieser Entscheidung hat der Stiftungsrat der Stiftung Solidaritätsfonds der Genossenschaft Altstadt Brugg für die anfallenden Erwerbs- und Renovationskosten ein rückzahlbares Darlehen in Höhe von 90 000 Franken gewährt.



Erhaltenswert: die schicke Altstadt von Brugg

BERN-SOLOTHURN

Autofreies Wohnen stösst auf grosses Interesse

Neunmal luden Berner Baugenossenschaften im Rahmen des Uno-Jahrs der Genossenschaften zur Besichtigung ein. Besonders viele Interessierte zog die letzte dieser Führungen an, obwohl vom Objekt erst die Betonskelette in den Himmel ragen. Im Oberfeld in Ostermundigen wird eine autofreie Siedlung mit hundert Wohnungen entstehen. Die Genossenschaftsverantwortlichen berichteten von der wechselvollen Geschichte dieses Projekts, das vor einigen Jahren gar vor dem Aus stand, als die Landbesitzerin, die Stadt Bern, das Grundstück plötzlich an den Meistbietenden veräusserte. Die Ent-rüstung war allerdings derart gross, dass die Käuferin der Baugenossenschaft eine Parzelle abtrat.

Dort entstehen nun drei ökologisch hochstehende Mehrfamilienhäuser, werden sie doch in Holzbauweise und im Standard Minergie-P errichtet. Zwar brauchen nur zehn Parkplätze erstellt zu werden, doch muss die Genossenschaft Vorkehrungen treffen, um nötigenfalls weitere Plätze zur Verfügung zu stellen. So ist etwa der Platz für eine Einstellhalle freizulassen. Um die Finanzierung zu erleichtern, vergibt man vierzig Prozent der Wohnungen im Eigentum. Allerdings wird auch dort der Genossenschaftsgedanke grossgeschrieben – dafür sorgen gemeinschaftliche Einrichtungen und Aussenräume, die in einem partizipativen Prozess gestaltet werden. *Wohnen* wird dieses Ausnahmeprojekt nach Fertigstellung ausführlich vorstellen. (rl)



Im Oberfeld in Ostermundigen entsteht eine autofreie Siedlung mit hundert Wohnungen.

FÖRDERMITGLIEDER

Bauen auf Solidarität



Über 200 grössere und kleinere Firmen sind Fördermitglieder von Wohnbaugenossenschaften Schweiz und unterstützen damit eine solidarische, seit über hundert Jahren erfolgreiche Idee. Sie treten in Kontakt zu einer wirtschaftlich bedeutenden Branche, die jährlich über eine Milliarde in Sanierungs- und Bauprojekte investiert. Ohne die Unterstützung unserer För-

dermitglieder wären viele Anlässe nicht in diesem Rahmen möglich. Dafür profitieren die Unternehmen von der Teilnahme an Veranstaltungen, in Mailings oder auf der Homepage des Verbands und können sich so den Baugenossenschaften präsentieren.

Wir danken allen unseren Fördermitgliedern an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement.

Gönner

Adimmo AG, Basel, www.adimmo.ch
AFG Arbonia-Forster-Holding AG, Arbon, www.afg.ch
AFG Küchen AG, Arbon, www.afg.ch
Arigon AG, Zürich, www.arigon.ch
Bank Coop AG, Basel, www.bankcoop.ch
Bank Coop AG, Zürich, www.bankcoop.ch
Basler Versicherungen, Basel, www.baloise.ch
Bauwerk Parkett AG, Dietlikon, www.bauwerk.com
BDO AG, Zürich, www.bdo.ch
BSH Hausgeräte AG/Siemens Gaggenau, Geroldswil, www.bsh-group.ch
Büro für planmässige Renovationen, Riehen, www.bfrag.ch
Credit Suisse AG, Zürich, www.credit-suisse.com
Credit Suisse AG, Basel, www.credit-suisse.com
Die Wohnbausanierer, Basel, www.diewohnbausanierer.ch
Electrolux AG, Zürich, www.electrolux.ch
Erdgas Zürich AG, Zürich, www.erdgaszuerich.ch
Ernst Schweizer AG Metallbau, Hedingen, www.schweizer-metallbau.ch
ewz, Zürich, www.ewz.ch
Gartenbau-Genossenschaft Zürich, www.ggz-gartenbau.ch
Gerber-Vogt AG, Allschwil, www.gerber-vogt.ch
Grossenbacher Geräteverkauf AG, St. Gallen, www.grossenbacherag.ch
Halter AG, Zürich, www.halter-immo.ch
Hansgrohe AG Badewelten, Neuenhof, www.hansgrohe.ch
Implenia Generalunternehmung AG, Dietlikon, www.implenia-gu.com
Kaufmann & Partner AG, Zürich, www.kaufmannpartner.ch
Meier & Steinauer Partner AG, Zürich, www.meier-steinauer.ch
Primobau AG, Zürich, www.primobau.ch

Pro Ressource Finanzierungsoptima, Zürich, www.proressource.ch
Raiffeisen Schweiz, St. Gallen, www.raiffeisen.ch
Richner BR Bauhandel AG, Zürich, www.richner.ch
Schlagenhauf Maler Gipser Isolationen, Meilen, www.schlagenhauf.ch
UBS AG, Zürich, www.ubs.com
Unirenova, Zürich, www.steiner.ch
upc cablecom GmbH, Zürich, www.upc-cablecom.ch
V-Zug AG, Zug, www.vzug.ch
W. Schneider + Co. AG, Langnau, www.wschneider.com
Zürcher Kantonalbank, Zürich, www.zkb.ch

Grössere Firmen

4B Fenster AG, Adliswil, www.4-b.ch
A. Baltensperger AG Haustechnik, Zürich, www.baltensperger.ch
Allreal Generalunternehmung AG, Zürich, www.allreal.ch
Alpiq InTec Ost AG Installationstechnik, Zürich, www.group-ait.com
Alternative Bank Schweiz AG, Olten, www.abs.ch
Aon Risk Solution Schweiz AG, Zürich, www.aon.ch
Astor Küchen- und Möbelbau AG, Einsiedeln, www.astor-kuechen.com
Atelier WW Architekten SIA AG, Zürich, www.atelier-ww.ch
ATP kfp Architekten und Ingenieure AG, Zürich, www.atp.ag
B. Wietlisbach AG, Stetten, www.wietlisbach.com
b+p Baurealisation AG, Zürich, www.bp-baurealisation.ch
Bank Coop AG, Bern, www.bankcoop.ch
Basler & Hofmann Ingenieure & Planer AG, Zürich, www.bhz.ch
Basler Kantonalbank, Basel, www.bkb.ch

Baumgartner Fenster, Hagendorn, www.baumgartnerfenster.ch
Berner Kantonalbank, Bern, www.bekb.ch
bosshard und partner architekturbüro, Zürich, www.bosshardundpartner.ch
Brunner Erben AG Zürich, Zürich, www.brunnererben.ch
BWT Bau AG, Winterthur, www.bwt.ch
Caretta + Weidmann Baumanagement AG, Zürich, www.caretta-weidmann.ch
Compagnoni Elektro AG, Zürich, www.elektro-compagnoni.ch
Credit Suisse AG, St. Gallen, www.credit-suisse.com
Dachpartner AG, Zürich, www.dachpartner.ch
Die Mobiliar, Zürich, www.mobi.ch
Dr. Stephan à Porta-Stiftung, Zürich, www.aporta-stiftung.ch
EgoKiefer AG, Wallisellen, www.egokiefer.ch
Elibag AG, Elgg, www.elibag.ch
Etavis AG, Zürich, www.etavis.ch
Fermacell GmbH Duisburg, Münsingen, www.fermacell.ch
Flubacher-Nyfelner + Partner Arch. AG, Basel, www.fnp-architekten.ch
GGL Genossenschaft für Gesamtleistungen am Bau, Zürich, www.ggl-bau.ch
Gautschi Bau AG, Affoltern am Albis, www.gautschibau.ch
Gipser- und Malergenossenschaft Zürich, Schlieren, www.gmgz.ch
Gruner AG Ingenieure und Planer, Basel, www.gruner.ch
Hammer Genossenschaft Metallbau, Zürich, www.hammer-metallbau.ch
Hans Eisenring AG, Sirmach, www.eisenring-kuechenbau.ch
Herzog Küchen AG, Gossau, www.herzog-kuechen.ch
Hobel Genossenschaft, Zürich, www.hobel.ch
Hotz Elektro AG, Watt-Regensdorf, www.hotzelektro.ch
HRS Real Estate AG, Zürich, www.hrs.ch
Inhaus AG, Zürich, www.inhaus.eu
Karo Kanalreinigung AG, Zürich, www.karo.ch
Keller Spiegelschränke AG, Roggwil, www.guten-morgen.ch
Keramik Laufen AG, Laufen, www.laufen.ch
KWC AG, Unterkulm, www.kwc.ch
Livit AG, Zürich, www.livit.ch
Losinger Marazzi AG, Zürich, www.losinger-marazzi.ch
Luzerner Kantonalbank, Luzern, www.lukb.ch
Merkor AG, Regensdorf, www.merkor.ch
Metron Architektur AG, Brugg, www.metron.ch
Miele AG, Spreitenbach, www.miele.ch
Mobility Genossenschaft, Luzern, www.mobility.ch
Nyffeler Malergeschäft AG, Basel, nyffeler.maler@bluewin.ch
Nyffenegger Storenfabrik AG, Huttwil, www.nyffenegger.ch
Planpartner AG, Zürich, www.planpartner.ch
Porr Suisse AG Generalunternehmung, Altdorf, www.porr.ch
Preisig AG, Zürich, www.preisig.ch
Priora Generalunternehmung AG, Zürich, www.priora.ch
PUA Reinigungs AG, Zürich, www.pua.ch
Raiffeisenbank Zürich, Zürich, www.raiffeisen.ch
Robert Spleiss AG, Künsnacht, www.robert-spleiss.ch
Roland Studer AG, Volketswil, www.roland-studer.ch
Sada AG, Zürich, www.sada.ch
Sanitas Troesch AG, St. Gallen, www.sanitas troesch.ch
Sanitas Troesch AG, Aargau, www.sanitas troesch.ch
Sanitas Troesch AG, Zürich, www.sanitas troesch.ch
Sanvortec AG, Dällikon, www.sanvortec.ch
SBB, Bern, www.sbb.ch

Schaub Maler AG, Zürich, www.schaub-maler.ch
Schindler Aufzüge AG, Ebikon, www.schindler.ch
Schubiger Haushalt AG, St. Gallen, www.schubiger-online.ch
Sibir Group AG, Schlieren, www.sibir.ch
Sika Schweiz AG, Zürich, www.sika.com
Similor AG, Laufen, www.similor.ch
Solarlux (Schweiz) AG, Lausen, www.solarlux.ch
Specogna Bau AG, Klofen, www.specogna.ch
Sto AG, Niederglatt, www.stoag.ch
Suter Inox AG, Schinznach Bad, www.suter.ch
Swissfibre Systems AG, Basel, www.catv.ag
Techem (Schweiz) AG, Urdorf, www.techem.ch
Thüring AG, Basel, www.thuering-ag.ch
UBS AG, Bern, www.ubs.com
Uponor AG Schweiz, Pfungen, www.uponor.ch
Veriset Küchen AG, Root-Luzern, www.veriset.ch
W&W Immo Informatik AG, Affoltern am Albis, www.wimmo.ch
W. Schmid AG, Generalunternehmung, Glattbrugg, www.wschmidag.ch
Walter Meier (Klima Schweiz) AG, Schwerzenbach, www.waltermeier.com
Widmer Maler AG, Zürich, www.widmer-maler.ch
Wilhelm Schmidlin AG, Oberarth, www.schmidlin.ch
Zimmereigenossenschaft Zürich, Zürich, www.zgz.ch
Zivag Verwaltungen AG, Bern, www.zivag.ch

Kleinere Firmen

Aerial GmbH, Baden-Dättwil, www.aerial.ch
Age Stiftung, Zürich, www.age-stiftung.ch
AMT Immobilien-Netzwerk, Sirmach, info@amt-immobilien.ch
Antesa AG, Spreitenbach, www.antesa.ch
Arc Architekten, Zürich, www.arc-architekten.ch
Arn Reinigungen AG, Biel, www.arn-biel.ch
Arondo AG, Lachen, www.arondo.ch
Artho Bodenideen AG, St. Gallen, www.artho-bodenideen.ch
Baugeno Biel, Biel, www.baugenobel.ch
Bauton AG, Zürich, www.bauton.ch
BB&A Buri Bauphysik + Akustik, Volketswil, www.wichser-partner.ch
BDO AG, St. Gallen, www.bdo.ch
BGD GmbH Baugenossenschaften-Dienstleister, Zürich, www.bgd-zuerich.ch
Brodbeck AG Bodenbelagszentrum, Biel, www.brodbeck-ag.ch
BSD Beschläge Design AG, Basel, www.bsdbasel.ch
Buffoni Bühler AG, St. Gallen, www.buffonibuehler.ch
Bürgerin Management, Schlieren, www.buergin-management.ch
Bürgerschafts genossenschaft Baselland BGB, Münchenstein, www.bgbl.ch
Burkhardt Bautrocknung AG, Au, www.gebr-burkhardt.ch
Domicil Stiftung, Zürich, www.domicilwohnen.ch
F. Berner Gartenbau, Zürich, www.greenconcept.ch
Fischer Anne-Marie + Visini Reto, Zürich, www.fischer-visini.ch
Fischer AG Immobilienmanagement, Zürich, www.f-i-m.ch
Forster & Uhl Architekten GmbH, Zürich, www.foruhl.ch
Gemi Genossenschaft Möbel und Innenausbau, Erlenbach, www.gemi.ch
Grünig + Partner AG, Liebefeld, www.gruenig-partner.ch
Hauswirth Keller Branzanti, Zürich, www.hkb-arch.ch
Helbing lerimonti Architekten GmbH, Zürich, www.hi-arch.ch
Hypothekar-Bürgerschafts genossenschaft HBG, Zürich, www.hbg-coch.ch
HypothekenBörse AG, Uster, www.hypotheken-boerse.ch
ImmoQ GmbH, Zürich, www.immoq.ch

J. Bertschi AG, Biel, www.bertschi-biel.ch
Lauber Ingenieure für Holzbau, Luzern, www.wwwlauber.ch
Liegenschaftsverwaltung Stadt Bern, www.bern.ch
Loosli Badmöbel AG, Wyssachen, www.santec.ch
Maler- und Gipsergenossenschaft, Biel, www.mgg.ch
Matter + Ammann AG, Bern, www.matter-ammann.ch
Mieterinnen- und Mieterverband Kt. Bern, www.mieterverband.ch/bern
Mirra Architekten Zürich, Zürich, www.mirra.ch
Oeko-Handels AG, Rickenbach Sulz, www.hags.ch
Peter Kaelin Architekten GmbH, Zürich, www.kaelinarch.ch
Planzeit GmbH, Zürich, www.planzeit.ch
Pro Domo Architekten AG, Guntwil, www.pro-domo.ch
Progeno AG, Biel, www.progeno.ch
QualiCasa AG, Wiesendangen, www.qualicasa.ch
Raiffeisenbank Luzern, www.raiffeisen.ch
Rapp Arcoplan, Basel, www.rapp.ch
Reinhardpartner AG, Bern, www.reinhardpartner.ch
Renespa AG, Wallisellen, www.renespa.ch
Renespa AG, Weinfelden, www.renespa.ch
Robert Schweizer AG, Zürich, www.robert-schweizer.ch
Rubio AG, Gebäudereinigung & Unterhalt, Zürich, www.rubioag.ch
Scheidegger Haustechnik AG, Liestal, www.bagnorama.ch
Schubiger AG, Dietlikon, www.schubiger-online.ch
S-E-A Schey Elektrotechnische Anlagen GmbH, Bassersdorf, www.s-e-a.ch
Service 7000 AG, Neetal, www.service7000.ch
Strebebau AG, Biel, www.strebebau.ch
Süess Haushaltapparate, Horw, www.suesshaushalt.ch
Swissolar, Zürich, www.swissolar.ch
Swisswindows AG, St. Gallen, www.swisswindows.ch
Thomas Feierabend Organisation - Beratung - Bildung GmbH, St. Gallen, info@thfeierabend.ch
TIS GmbH, Bern, www.tis-gmbh.ch
TreuCons AG, Bern, www.treicons.ch
Tritec International, Allschwil, www.tritec-energy.com
U.W. Linsi Stiftung, Stäfa, linsistiftung@bluewin.ch
Unia Region Bern, www.unia.ch
WohnBauBüro, Dietlikon, www.wohnbaubuero.ch
Wolfseher und Partner AG, Zürich, www.wolfseher.ch
Wyss Liegenschaften GmbH, Bern, www.wyssliegenschaften.ch
Zaugg Bau AG, Thun-Allmendingen, www.zauggbau.ch
Zivag Verwaltungen AG, Zürich, www.zivag.ch

Einzelmitglieder

Alfred Steiger, Architekt, Dinhard ZH, alfred.steiger@schoenheim.ch
Amt für Stadtliegenschaften Thun, www.thun.ch
Andreas Saurer, Bern, andreas.saurer@bbl.admin.ch
Baudepartement Kanton St. Gallen, St. Gallen, www.sg.ch
Christa Füllemann, Hagenbuch, christa.fuellemann@gmail.com
Daniel Oes, dipl. Arch. FH SIA SWB, Winterthur, www.dahinden-und-heim.ch
Höchli Pleus, Architekt und Gerontologie, Montagnola, www.hoechlipleus.ch
Josef Bachmann Arch. SIA, Aesch, arch.bachmann@bluewin.ch
Ludwig Schmid, Fürsprecher, Basel, Ludwig.Schmid@bluewin.ch
Mieterinnen- und Mieterverband Zürich, www.mieterverband.ch/zuerich
Rolf Engler, lic. iur., Appenzell, www.og42.ch
Salome Zimmermann, Dr., Rechtsanwältin, Zürich, rasalome@bluewin.ch
Ulyss Strasser, Dipl. Arch. ETH/SIA, Bern, ulyss.strasser@bluewin.ch
W-Alter, Wohnen im Alter, Zürich, kontakt@w-alter.ch